



Marián Krejčík

(«Bartolo»)

Marián Krejčík wurde in der damaligen Tschechoslowakei geboren. Er studierte Jura an der Karlsuniversität in Prag. 2003 bis 2009 studierte er Gesang bei Elisabeth Glauser und Björn Waag an der Musik-Akademie in Basel.

Er tritt regelmässig europaweit als Solist mit verschiedenen Orchestern auf (Orquesta Sinfónica de Granada, Sinfonietta Basel, Capriccio Basel, Berner Kammerorchester, Holland Baroque Society, Le Parlement de Musique, La Cetra, Collegium 1704). In den letzten Jahren arbeitete er eng mit dem Festival Cultural Origen in Savognin zusammen. 2008/09 debütierte er als Melisso (Alcina) unter der Leitung von Andrea Marcon. Im Sommer 2009 nahm er teil an der Académie Baroque Européenne d'Ambronay, wo er unter der Leitung von Martin Gester als Leporello und Papageno Erfolge feierte. Im Jahr 2011 trat er unter anderem als Polypheme (Acis and Galatea), Pilpatoe (Motezuma), Ko-ko-ri-ko (Ba-ta-clan) und in Purcells «King Arthur» auf.

Neben barocker Oratorien, die einen festen Bestandteil seines Repertoires bilden, und klassischer Literatur beschäftigt er sich leidenschaftlich mit dem romantischen und modernen Lied.



Oper Schloss Hallwyl, Il Barbiere di Siviglia, 27. Juli bis 25. August 2012